Fairer Handel in Bewegung

Unter dem Motto "Fairer Handel in Bewegung" findet kommenden Sonntag, 9. September, ab 11 Uhr im Maxipark der 16. Eine-Welt- und Umwelttag statt. Die Veranstaltung stellt mit zahlreichen Aktionen die Fairtrade-Kampagne in Hamm dar. Musik und Mitmachaktionen gepaart mit Informationen und Köstlichkeiten aus der öko-fairen Küche bieten allen Besuchern einen abwechslungsreichen Tag.



Musikalische Höhepunkte sind die Auftritte von Joseph Mahame und seiner afrikanischen Percussion sowie der World Music Mix mit Caribbean Kitchen Club. Sie bieten mit ihrer Musik einen positiven Rahmen für das informative Programm.

WA. 08.09.2012

Hamm ist "Fairtrade-Stadt"

HAMM . "Nach mehr als zwei-

monatiger Prüfung hat der Verein TransFair Hamm den Titel als "Fairtrade-Town" zugesagt. Der entsprechende Brief des Vereins ging im Büro des Oberbürgermeisters ein. "Auch wenn schon relativ klar war, dass wir die Kriterien erfüllen, freue ich mich sehr, dass es jetzt definitiv ist", sagte Thomas Hunsteger-Petermann. Ein großes Lob gebühre allen Beteiligten und Unterstützern: vom Verein Forum für Umwelt und gerechte Entwicklung als Initiator über die Schulen bis hin zur Gastronomie und dem Einzelhandel. Nun steht der offiziellen Auszeichnung von Hamm als "100. Fairtrade-Town in Deutschland" nichts mehr im Wege: Die Urkunde soll im Rahmen einer Feier mit umfangreichen Rahmenprogramm am 20. Oktober überreicht werden. Als Moderator angefragt worden ist Joachim Krol, "Tatort"-Kommissar und Botschafter des Netzwerks "Faire Metropole Ruhr". Um den Titel "Fairtrade-Stadt" zu erhalten, musste Hamm verschiedene Kriterien erfüllen und dies auch genau belegen. So bieten 38 Hammer Einzelhandels-Geschäfte Fairtrade-Produkte an, 18 Cafes und Restaurants haben sie auf der Karte, 15 Schulen, zwei Vereine und 18 Kirchen schenken Fairtrade-Produkte aus. • WA

KALES SAMPAGES-RUMBLICK 9. SEPT. 2012

Fairer Handel

Heute: 16. Eine-Welt- und Umwelttag

HAMM. Unter dem Motto gen so für gute Stimmung, und darüber, wie die Fairtra-"Fairer Handel in Bewegung" findet am heutigen Sonntag, 9. September, zwischen 11 und 18 Uhr im Maximilianpark Hamm der 16. Eine-Welt- und Umwelttag des Forums für Umwelt und gerechte Entwicklung e.V (FUgE) statt.

Die Veranstaltung stellt mit zahlreichen Aktionen die Fairtrade-Kampagne in Hamm und die Auswirkungen eines gerechten Handels auf die Menschen in aller Welt dar. Musik und Mitmachaktionen gepaart mit Informationen bieten großen und kleinen Besuchern einen abwechslungsreichen Tag. Um sich für das vielfältige Programm richtig zu stärken, gib es Köstlichkeiten aus der öko-fairen Küche.

Musikalische Höhepunkte sind die Auftritte von Joseph Mahame (Uganda) und seiner afrikanischen Percussion sowie der World Music Mix mit Caribbean Kitchen Club. Nelly (Gesang), Bima (Steelpans), Tommy (Percussion) und Roman (Klavier) verwenden unterschiedlichste Musikstile aus der Karibik und sordie in die Beine geht.

Lokale und regionale Umwelt- und Eine-Welt-Akteure machen zudem mit ihren Infoständen und Aktionen Besucher auf ihre Arbeit neugierig. Sie präsentieren ihre Vision einer gerechten Globalisierung, die auf der Basis einer ökologischen und fair gehandelten Wirtschaft basieren soll.

In einer Podiumsgesprächrunde mit Joseph Mahame aus Uganda und Kurt Damm, Berater von Fairtrade Produzenten in den Ländern des Südens. sprechen wir über die Früchte des Fairen Handels

de-Bewegung die Selbstorganisation bäuerlicher Gemeinschaften stärkt.

In einer zweiten Runde wird die Kampagne "Hamm: Stadt des Fairen Handels" thematisiert.

Für die Kinder gibt es altersgerechte Spiele und ein unterhaltsames Rahmenprogramm. Sie können beim Zirkus Pepperoni (Friedenschule) mitmachen, mit dem Ugander Joseph Mahame trommeln und andere Musikinstrumente ausprobieren sowie mit den "Wipfelstürmern" die Bäumer erklimmen und noch vieles

